Zeitschrift: Arbido

Herausgeber: Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare; Bibliothek Information Schweiz

Band: 16 (2001)

Heft: 4

Vorwort: Überlieferung im elektronischen Zeitalter : Archive vor einem Paradigmenwechsel?

Autor: Gemperli, Stefan

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ÜBERLIEFERUNG IM ELEKTRONISCHEN ZEITALTER: ARCHIVE VOR EINEM PARADIGMENWECHSEL?

Seit vielen Jahren drückt die Archivszene der Schuh – Tendenz zunehmend. Die Ratlosigkeit ist gross, und die Versuchung naheliegend, beide Augen vor den ungewohnten Schwierigkeiten zu schliessen.
Gibt es nicht genug Aufgaben, deren wachsender Umfang die Agenden der Archivarinnen und Archivare füllt?
Wer sich vorgenommen hat, auf dem Gebiet der Archivierung elektronischer Unterlagen konkrete Schritte zu unternehmen, steht zudem nicht selten vor grossen, weltweit kaum oder überhaupt nicht gelösten Problemen.
Für zentrale Fragen, wie zum Beispiel das dauerhafte Sicherstellen der Authentizität von Aufzeichnungen oder die Integration von Archivfunktionen in Computer-Anwendungen, sind ausführbare Rezepte noch kaum in Sicht.
Soll also weiter zugewartet werden?
Oder ist notstandsmässig etwas zu unternehmen?

◆

Die Arbeitsgruppe «*Archivierung elektronischer Akten*» des VSA/AAS hat 1999/2000 ein Aktionsprogramm durchgeführt, um die aufgeworfenen Fragen gezielter unter die Lupe zu nehmen.
In einem vielbeachteten Referat hob *Margaret Hedstrom*, Dozentin an der University of Michigan, eine Pionierin des Electronic Archiving, am 15. Juni 2000 hervor, dass viele Archivarinnen und Archivare diese Fragen als lästiges Erschwernis, wenn nicht gar als Bedrohung ihrer Arbeit empfinden, sie aber ebenso gut auch als Chance nutzen könnten.
Solche Chancen zu erkennen und zugleich die Tragweite der Thematik aufzuzeigen, hat sich das vorliegende ARBIDO-Dossier zum Ziel gesetzt.

◆

Die Beiträge dieses Dossiers wurden von Mitgliedern der Arbeitsgruppe «Archivierung elektronischer Akten» gestaltet.
Die Artikel verstehen sich als persönliche Synthesen auf dem Stand des gegenwärtigen Wissens und Verstehens – gleich Mosaiksteinen auf einem Bauplatz.
Noch ist vieles unklar und nimmt erst allmählich Konturen an.
Vereinzelte Überschneidungen und zufällige Akzente, aber auch Urteile, die vielleicht schon in ein paar Jahren hinfällig sein werden, lassen sich unter solchen Umständen nicht vermeiden.
Wichtig ist, dass ein gemeinsamer Prozess zustande kommt.
Dabei kann und darf der VSA/AAS nicht nur die Schweiz im Blickfeld haben.
Internationale Entwicklungen und Projekte sind sorgfältig zu verfolgen.
Es gilt zu lernen, wo bereits Fundamente gelegt worden sind.
Vielleicht kann die Schweizer Archivistik sogar in einer ihr gemässen Form einen eigenständigen Beitrag zur Lösung der ganzen Problematik leisten.

◆

Ist die Überlieferung heutigen Geschehens bedroht?
Stehen die Archive vor einem Paradigmenwechsel?
Oder betrifft das Archivieren elektronischer Unterlagen lediglich einen neuen Begleitaspekt der Archivarbeit, der zusätzliches technisches Verständnis verlangt?
Was verändert sich in klassischen archivischen Aufgabenbereichen wie zum Beispiel der Bewertung, Erschliessung, Bestandserhaltung oder Benützung?

◆

Viele Fragen müssen heute zwangsläufig offen bleiben.
Mit Sicherheit fordern sie aber alle, die im Archivberuf tätig sind, heraus.
Mit der Durchführung des erwähnten Aktionsprogramms allein ist die Arbeit deshalb noch lange nicht getan. Eine gesamtschweizerische Strategiestudie, die derzeit durchgeführt wird, soll mögliche Wege für konkrete Massnahmen aufzeigen.

◆

Dass diese als Partnerschaftsprojekt aller Archive auf Bundes- und Kantonsstufe (einschliesslich des Fürstentums Liechtenstein) in kürzester Frist initiiert werden konnte, ist für sich schon ein Beispiel dafür, wie unsere Archivlandschaft in Bewegung gerät.

→

INHALT / SOMMAIRE

Impressum 4
Une rencontre essentielle pour le devenir des filières communes de formation des sciences de l'information en Suisse 5
Zum Titelbild 6

DOSSIER «ARCHIVIERUNG ELEKTRONISCHER UNTERLAGEN»
- **Pfeiler moderner Archivistik** 7
- **Status questionis** 7
- **Archivieren im elektronischen Kontext: eine epochale Herausforderung** 8
- **Bewertung als Voraussetzung für elektronische Archivierung** 10
- **Logisch-organisatorisches Instrumentarium als kritischer Erfolgsfaktor für Dokumentenmanagement** 13
- **Records Management – Erfahrungsbericht zu einem Organisationsprojekt** 15
- **Atelier sur le format des documents électroniques** 17
- **Studie «Gesamtschweizerische Strategie zur Archivierung elektronischer Unterlagen»** 18
- **Wichtige Websites** 20

Le projet d'informatisation des Archives du Komintern 21
DLM-Forum: wie weiter? 22
Repliken zur «Archivischen Bewertung» (ARBIDO 1/2001) 23
Tour d'horizon / Projekt G 25
Stellenangebote / Offres d'emploi 26

Neue Formen der Arbeitsverteilung oder Partnerschaft im Rahmen des schweizerischen Föderalismus werden zur Diskussion gestellt.

◆

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserin und lieber Leser, eine angeregte, anregende – zum Teil hoffentlich auch irritierende, vor allem aber ermutigende – Lektüre.
Ergreifen wir das schwierige Thema als unsere Chance!
Packen wir es an!

Der Präsident
der Arbeitsgruppe Archivierung
elektronischer Akten

Stefan Gemperli

Stefan Gemperli
Geboren 1964. Studium der Geschichte (Hauptfach) und Volkswirtschaft (Nebenfach) in Fribourg. Nach dem Studium zunächst im Sozialbereich und dann an der Stiftsbibliothek St.Gallen tätig. Seit 1995 Archivar am Staatsarchiv St.Gallen. Schwerpunkte: Vorarchivische Betreuung und Verwaltung des Zwischenarchivs. Seit 1996 Präsident der VSA/AAS-Arbeitsgruppe Archivierung elektronischer Akten. (Foto: zvg)

IMPRESSUM

ARBIDO N° 4/2001 – 16e année
© ARBIDO ISSN 1420-102X

Offizielle monatliche Revue des Vereins Schweizerischer Archivarinnen und Archivare (VSA), des Verbands der Bibliotheken und der Bibliothekarinnen/Bibliothekare der Schweiz (BBS) und der Schweizerischen Vereinigung für Dokumentation (SVD)
Revue officielle mensuelle de l'Association des Archivistes Suisses (AAS), l'Association des Bibliothèques et Bibliothécaires Suisses (BBS), l'Association Suisse de Documentation (ASD)
Rivista ufficiale mensile dell'Associazione degli Archivisti Svizzeri (AAS)
Associazione delle Biblioteche e delle Bibliotecarie e dei Bibliotecari Svizzeri (BBS)
Associazione Svizzera di Documentazione (ASD)

Websites der Verbände
BBS: http://www.bbs.ch
SVD/ASD: http://www.svd-asd.org
VSA/AAS: http://www.staluzern.ch/vsa/

Chefredaktor – *Rédacteur en chef**
Daniel Leutenegger, Büro Bulliard, 1792 Cordast
Tel.: 026/684 16 45, Fax: 026/684 36 45
E-Mail: dlb@dreamteam.ch

Redaktorin BBS – *Rédactrice BBS*
Danielle Mincio, Bibliothèque cantonale et universitaire, Bâtiment central, 1015 Lausanne-Dorigny
Tél.: 021/692 47 83, fax: 021/692 48 45
E-mail: Danielle.Mincio@bcu.unil.ch

***ACHTUNG:** Büro Bulliard ist vom 3.–12. Mai 2001 geschlossen!

Redaktorinnen VSA – *Rédactrices AAS*
Barbara Roth, Archives d'Etat de Genève, case postale 3964, 1211 Genève 3
Tél.: 022/319 33 95 + 022/786 12 12, fax: 022/319 33 65
E-mail: Barbara.Roth@etat.ge.ch

Bärbel Förster, Schweizerisches Bundesarchiv, Archivstrasse 24, 3001 Bern
Tel.: 031/324 10 86, Fax: 031/322 78 23
E-Mail: baerbel.foerster@bar.admin.ch

Redaktor SVD – *Rédacteur ASD*
Jürg Hagmann, Leiter Zentrales Firmenarchiv CS Group, Postfach 1, 8070 Zürich
Tel.: 01/333 98 33, Fax: 01/332 63 11
E-Mail: jhagmann@dplanet.ch

Inserate, Stellenangebote, Beilagen usw.
Annonces, offres d'emploi, encarts, etc.
Stämpfli AG, Inseratenabteilung, Postfach, 3001 Bern, Tel.: 031/300 63 84
Fax: 031/300 63 90
E-Mail: inserate@staempfli.com

Abonnemente – *Abonnements* – Einzelnummern
Stämpfli AG, Administration, Postfach, 3001 Bern, Tel.: 031/300 63 41
Fax: 031/300 63 90
E-Mail: abonnemente@staempfli.com
11 Hefte – *11 nos*: Fr. 110.– (im Mitgliederbeitrag inbegriffen – *Compris dans la cotisation des membres*)
Auslandsabonnemente – *Abonnements étrangers:* Fr. 130.– (inkl. Porto – *frais de port inclus*)
Kündigung ARBIDO-Abo: November
Einzelnummer: Fr. 15.– plus Porto und Verpackung

Layout – Druck – *Impression*
Stämpfli AG, Hallerstrasse 7, Postfach, 3001 Bern

Suchen Sie eine Spitzensoftware zur Medienverwaltung ?

BiblioMaker ist Ihre Lösung !
Diese professionelle Software wird in hunderten von Schweizer Bibliotheken verwendet.

BiblioMaker ist einfach anzuwenden und sehr übersichtlich. Durch einfaches Anklicken mit der Maus können Sie eine Liste mit den Neuerwerbungen ausdrucken, alle Dokumente zu einem bestimmten Thema finden und eine Bestellung oder eine neu eingegangene Zeitschrift verbuchen. Die Publikumsrecherche erlaubt dem Leser den Katalog abzufragen (auch über Internet). Die Schlagwortnormdatei Schweiz (SNS) der SAB ist in BiblioMaker vollständig integrierbar.

BiblioMaker ist modular aufgebaut und netzwerkfähig (Client-Server). BiblioMaker bietet Ihnen aber noch vieles mehr. Für weitere Informationen verlangen Sie bitte unsere kompletten Unterlagen (mit CD-ROM) und eine kostenlose Demonstration.

BiblioMaker™
WINDOWS - MAC OS
également disponible en français
ab 2'200.-

0800 822 228
www.bibliomaker.ch - info@bibliomaker.ch

MICRO CONSULTING